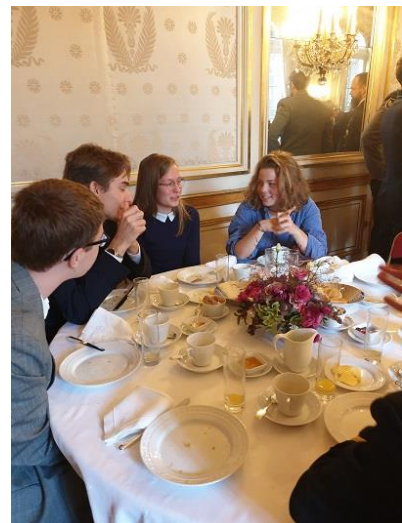


# Bericht Veranstaltungen in der Botschaft anlässlich des 30. Jahrestages des Falls der Berliner Mauer



Anlässlich des 30-jährigen Mauerfalls hat die Deutsche Botschaft Paris im Namen des deutschen Botschafters *Nikolaus Meyer-Landrut* am Montag, 4. November 2019 ein „petit déjeuner débat“ organisiert. Unter den eingeladenen Personen waren der Staatssekretär *Stephan Steinlein*, Leiter des Bundespräsidialamtes und viele weitere Diplomaten und hochstehende Repräsentanten des Militärs, deutscher und französischer Herkunft. Auch waren einige Studenten und Reporter anwesend, unter anderem wir als Schüler des LFA mit unserem Deutschen Schulleiter als Beispiel für die deutsch-französische Freundschaft.

Die Veranstaltung fand in den prachtvollen Sälen der Residenz des deutschen Botschafters statt und war für alle Anwesenden sehr eindrucksvoll. Sie begann mit einer Willkommensrede des deutschen Botschafters zum Thema „30 Jahre Mauerfall“. Daraufhin erzählte der deutsche Staatssekretär seine Erlebnisse als ehemaliger Bürger der DDR und was dies uns heutzutage zu sagen hat und zu lehren kann. Er eröffnete die Fragen mit dem Vergleich der aktuellen Situation mit der nach dem Mauerfall und der Frage wie dieses Deutschland und ganz Europa beeinflusst hat. Abschließend beantwortete er zahlreiche Fragen der anwesenden Gäste. Neben den Tischgesprächen zu dem Thema des 30-jährigen Mauerfalls wurde angenehm gefrühstückt. Wir hatten das Glück am selben Tisch mit einem hochrangigen französischen und deutschen Offizier zu sitzen. Das Frühstück wurde mit einem freundlichen Dankeschön des Botschafters beendet, worauf wir vom LFA uns wieder auf den Weg in die Schule machten. Wir sagen unsererseits Dankeschön für die Einladung!



Am darauf folgendem Tag waren wir erneut in die Botschaft eingeladen, diesmal jedoch nachmittags zur Vorstellung eines Comics namens „Drüben“ von *Simon Schwartz*, ein Werk zu dem Thema des getrennten Deutschlands, geschrieben und illustriert mit Erfahrungen seiner Familie, die durch die Teilung bzw. Übersiedlung seiner Eltern nach Westdeutschland gespalten wurde. Unter den Gästen waren diesmal Schüler verschiedener deutschsprachiger Schulen.

Wie bereits die Veranstaltung des vorherigen Tags fand die Konferenz in denselben Räumlichkeiten statt. Das Ganze wurde per Kamera aufgenommen und von Übersetzern im Nebenraum simultanübersetzt. Wir erfuhren, wie sich der Autor in der Zeit damals gefühlt hat, wie seine Eltern in der DDR lebten, wie sie zu der Entscheidung der Übersiedlung von Osten nach Westen kamen und wie die verschiedenen Perspektiven der Familienmitgliedern zu diesem Thema waren. Dies alles hat er mit einigen Ausschnitten des Comics unterlegt, was die Erklärungen sehr anschaulich gemacht hat. Zuletzt gab es die Möglichkeit ihm Fragen zu diesem Thema zu stellen, welche er mit Freude beantwortet hat. Die Veranstaltung wurde mit einem „Abschiedssnack“ beendet, der neben den klassischen Häppchen und Säften auch Brezeln zu bieten hatte.

für CFA  
Herbstfest 2019

**SIMON SCHWARTZ**  
**drüben!**

AUTORENLESUNG IM PALAIS BEAUHARNAIS  
AM 5. NOVEMBER 2019 UM 15 UHR  
- AUF EINLADUNG DES DEUTSCHEN BOTSCHAFTERS -